

Fachausschuss: Bau und Umwelt

---

**Niederschrift**

über die 2. öffentliche Sitzung  
am Montag, 31. Oktober 2011 um 18:00 Uhr  
im Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland (BGO),  
Alfred-Faust-Str. 4, 28279 Bremen

**Anwesende:** Ausschussmitglieder laut Anwesenheitsliste (Anlage 1), Hr. Munier, Hr. Stehmeier, Hr. Bohlmann (Gäste)

**Entschuldigt:** Hr. Peters, Hr. Fabian

Hr. Funck begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

**TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung**

Hr. Funck bittet, die Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.08.2011 als neuen TOP 4 in die Tagesordnung aufzunehmen. Darüber hinaus schlägt er vor, den von Hr. Winter gegenüber dem Beirat/Ortsamt geäußerten Wunsch zur Behandlung des Themas „Fluglärm durch Kleinflugzeuge“ in der nächsten Beiratssitzung, kurz unter dem TOP 3 Verschiedenes zu diskutieren.

Der Ausschuss stimmt dieser Verfahrensweise zu.

Anschließend wird die ergänzte Tagesordnung einstimmig genehmigt.

**TOP 2 Erweiterung Gewerbegebiet Brinkum-Nord**

**(Vorbereitung des Themas für die Beiratssitzung im November)**

Hr. Funck erklärt, Hintergrund für diesen TOP sei eine Bitte der Gemeinde Stuhr zur öffentlichen Auslegung der beabsichtigten 31. Änderung des Flächennutzungsplanes „Erweiterung Gewerbegebiet Brinkum Nord und B6 neu“ gewesen. Kurz zuvor hatte Hr. Munier den KOA über entsprechende Planungsbestrebungen der Gemeinde Stuhr informiert und Ortsamt/Beirat verschiedene Unterlagen zum Vorhaben zur Verfügung gestellt. Auf die Frage, wie der Beirat Obervieland in geeigneter Form in Kenntnis gesetzt werden solle, habe man dann eine Vorstellung der Planungen durch die Gemeinde Stuhr für die Beiratssitzung im November vereinbart. Aus den Unterlagen selbst gehe hervor, dass eine Realisierung der Erweiterung der Gewerbeflächen nur bei gleichzeitiger Umsetzung der B6 neu sowie des Anschlusses der A 281 an die A 1 in Arsten vorgesehen sei.

In der anschließenden Diskussion wird deutlich, dass das Thema ohne Detailinformationen für das Gremium nicht greifbar ist.

Es wird vereinbart, während der Behandlung in der öffentlichen Beiratssitzung mit dem Referenten der Gemeinde Stuhr folgende Fragenkomplexe abzuarbeiten:

- Realisierungszeitraum
- Geplante Szenarien und der Voraussetzung, dass B6 neu gebaut wird/ nicht gebaut wird
- Geplante Szenarien und der Voraussetzung, dass Anschluss der A 281 in Arsten erfolgt/ nicht erfolgt
- Mögliche Steigerung der Lärmbelastung im Bereich Kattenturmer Heerstraße und Bereich Kattenesch
- Angestellte Überlegungen zur Führung einer Straßenbahnlinie in diesem Bereich

Das Ortsamt wird gebeten, zeitnah Informationen darüber einzuholen, ob bereits Beteiligungen von Ressorts der Bremer Verwaltung stattgefunden haben.

Der Ausschuss kommt einstimmig überein, vorerst die Befassung mit dem Thema in der Beiratssitzung im November abzuwarten und dann über das weitere Verfahren zu befinden.

### **3. Verschiedenes**

Hr. Funck verteilt eine von Hr. Sebastian erarbeitete Übersicht zu möglichen Themen, denen sich der Ausschuss im Laufe der Legislaturperiode annehmen könne.

Hr. Sebastian erklärt, dass der Beiratssprecher um diese Erarbeitung gebeten habe. Diese sei nicht hierarchisch aufgebaut und verfolge auch keine vorgegebene Terminalschiene.

Hr. Markus lobt diese Arbeit ausdrücklich und sieht sie als beispielhaft für alle Ausschüsse des Beirates an.

Hr. Funck thematisiert, dass Hr. Winter die Bitte geäußert habe, dass Thema „Fluglärm durch Kleinflugzeuge“ noch mit in die bereits abgestimmte Tagesordnung der Beiratssitzung im November aufzunehmen. Hr. Funck erklärt hierzu, dass das Thema Kleinflugzeuge bereits in der August-Sitzung der FLK vorgesehen war, aber auf Wunsch eines Kommissionsmitglieds auf die November-Sitzung vertagt wurde. Er stellt zudem fest, dass die FLK sich eine unabhängige und differenzierte Betrachtung von Sachverhalten zum Ziel gesetzt hat. Daher habe er die Bitte, zuerst der FLK die Möglichkeit zur Beratung zu geben. Da es sich um kein politisches Gremium handelt, sei es schwierig, mit politischen Voten Voreingenommenheit für bestimmte Sachverhalte zu schaffen.

Hr. Markus ist der Meinung, dass Inhalt und Verfahren hier getrennt betrachtet werden müssten. Der Umstand sei lange genug bekannt gewesen, dass eine derart kurze Fristsetzung hätte vermieden werden können. Er schlägt daher eine weitere Bewertung in der KOA-Sitzung dieser Woche (03.11.2011) vor.

Hr. Munier hält es für problematisch, wenn der KOA auf diesem Wege eine abschließende Entscheidung zu dieser Thematik treffen würde. Möglicherweise sollte darüber hinaus eine Befassung in einer zukünftigen Beiratssitzung vorgesehen werden.

Nach kurzer Diskussion einigt sich der Ausschuss darauf, das Thema vorerst im KOA zu bewerten. Nach der November-Sitzung der FLK soll eine Information des Beirates über deren Verlauf erfolgen. Anschließend könne sich der Beirat auf dem Hintergrund dieser Ergebnisse positionieren.

#### **TOP 4 Genehmigung der Niederschrift vom 23.08.2011**

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Ende der Sitzung: 19:20 Uhr

Bremen, 02.11.2011



Sitzungsleitung



Protokollführung



Stellv. Ausschusssprecher

**Ortsamt Obervieland**

**Beirat Obervieland**

**Abrechnung der 2. öffentlichen Sitzung des Fachausschusses „Bau und Umwelt“**

am 31.10.2011

Sitzungsdauer 18.00 Uhr - <sup>19.20</sup> Uhr

Name	Unterschrift	Teilnahme von:	Teilnahme bis:
Peters, Erich Kästnerstr. 11 MARKUS, Stefan	<i>entnd. Markus</i>	18:00	19.20
Sachs, Volkhard Karl-Marx-Str. 136	<i>V. Sachs</i>	18.00	
Becker, Gesine Kattenescher Weg 52 A	<i>G. Becker</i>	18:00	
Frese, Michael Pfarrfeldsweg 32	<i>MF</i>	18:00	
Wilkens, Peter Engelkestr. 41	<i>P. Wilkens</i>	18.00	
Plottke, Bruno Georg-Strube-Str. 2 (Sachkundiger Bürger)	<i>B. Plottke</i>	18:00	
Sebastian, Dieter Emanuel-Backhaus-Str. 19 (Sachkundiger Bürger)	<i>Dieter Sebastian</i>	18.00	
Fabian, Roman Im Arster Felde 4 (Entsandter gem. § 23(5) Beirätegesetz)	<i>entnd.</i>		
Scharff, Elke Dulonweg 45 (Entsandte gem. § 23 (5) Beirätegesetz)	<i>E. Scharff</i>	18.00	19.20

Sitzungsgeld gesamt: € .....

Bremen, .....